"Johannes war der Türöffner"

HK-Serie: Menschen in der Sommerakademie – Johannes Schepp ermutigte Gabriele Ringels

■ Borgholzhausen (KB) Über einen ausliegenden Flyer in der Kita wurde Gabriele Ringels vor elf Jahren auf die Sommerakademie aufmerksam. Seitdem ist der jährliche Besuch des Kurses »Experimentelle Malerei« bei Johannes Schepp ein Muss für die 51-Jährige aus Jöllenbeck.

"Die Kurse sind jedes Mal anders", sagt Gabriele Ringels über die Inhalte des Malkurses, der seit Beginn der Sommerakademie einen festen Bestandteil im Programm darstellt. Zwar nehme das Erlernen der Maltechniken einen wichtigen Raum ein, die Philosophie, die der Kursleiter vermittle und verkörpere, sei jedoch das Entscheidende für die gelernte Bankkauffrau und Goldschmiedin. "Johannes war der Türöffner", erinnert sich Gabriele Ringels. Durch Impulse des Kursleiters habe sie gelernt, innerlich loszulassen und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Für die Kunst verbleibt im Alltag der Mutter von Zwillingen sonst nur wenig Zeit, daher genießt die 51-Jährige die Zeit im Bönkerschen Steinbruch in vollen Zügen. "Hier ist etwas Spirituelles", schwärmt die Jöllenbeckerin. Die besondere Stimmung in der Sommerakademie führt sie auf interessante zwischenmenschliche Begegnungen mit den anderen Teilnehmern, den Kursleitern und auf den natürlichen Charme des Steinbruchs zurück.

Bei dem täglichen Fußweg vom Parkplatz zum Steinbruch lässt Gabriele Ringels mit jedem Schritt ihre Gedanken an den Alltag zurück, betritt eine für sie völlig andere Welt und kehrt erst beim Abstieg zum Auto gedanklich wieder zurück.

Zufall spielt immer ein Rolle

"Die Kunst ist hauptsächlich für mich", sagt Ringels über ihr kreatives Hobby, in dem der Zufall immer eine gewisse Rolle spiele. Die Leidenschaft für Afrika spiegelt sich in vielen ihrer Arbeiten in Acryl, Aquarell, Buntstiften oder Wachsmalkreiden wider, die einmal jährlich in einer kleinen Bielefelder Galerie ausgestellt werden.



Auszeit für die Kunst: Nach einer Woche Steinbildhauerei geht Gabriele Ringels in die Verlängerung und widmet sich nun wieder der experimentellen Malerei.